

Nachruf von Landsmann, Peter Zimmermann, Vorsitzender des Heimatortsausschusses

Unsere Lilo ist tot! – Wir trauern um sie. Sie war uns lieb und wert und wir hätten ihr wahrlich von Herzen einen anderen Ruhestand gegönnt. Doch es liegt nicht in unserer Hand.

Als kleines Kind musste sie mit der Mutter ins Hungerslager Rudolfsgnad. Sie war etwa acht Monate alt. Bald darauf verstarb ihre Mutter. Weinen und Hunger waren das tägliche Brot des Kindes.

Sie war über 12 Jahre Protokollantin im Ausschuß der Heimatortsgemeinschaft und mit ihrem Mann versandte sie zehn Jahre lang den "Boten der Mramoraker" (immerhin an 1050 Adressen!). Sie nahm fleißig an den Mramoraker Treffen teil und war eine begeisterte Trachtenträgerin und Tänzerin.

Wie freute sie sich, als sie mit vielen anderen Mramorakern unsere alte Ortschaft besuchte. Bei dieser Gelegenheit wurde sowohl auf dem Friedhof in Mramorak als auch auf dem Schinderacker in Bawanische je ein symbolisches Grab errichtet.

Für sie war der Besuch des Friedhofs in Rudolfsgnad ein neues Abschiednehmen von der Mutter. Hier konnte sie sich ausweinen und auf die Worte der Bibel hören, die uns unser Pfarrersvetter sagte.

Lieselotte war uns eine liebe und treue Weggefährtin in der Geschichte unserer Mramoraker Landsleute. Wir haben sie alle sehr gern gehabt.

Peter Zimmermann legte im Namen der Mramoraker eine Blumenschale am Sarg nieder.

Er bedankte sich auch bei Franz Apfel und Jakob Kemle, die von weither angereist waren. Sein Dank galt unserem Kassier, Richard Sperzel und Pfarrer Stehle für seinen Dienst an der lieben Verstorbenen.



Photo: Pfarrer Stehle; 2. 10. 2004 – Lieselotte Kohlschreiber und Else Stehle in Tracht – unser 52. Treffen in Ludwigsburg – Text: Pfarrer Stehle